

Presseinfo:

Finn-Ole Heinrich - »Räuberhände«

Roman. Gelesen vom Autor

»Hab was für dich«, sagte er und kramte in seiner Hosentasche. Eine kleine Blechdose. Er schüttelte sie und machte große Augen. Und damit hat es angefangen. Manchmal hat Samuel Ideen, die mir völlig fremd sind. Sein Geschenk war eine dieser Ideen. Ich bin nicht allein verantwortlich. Unter normalen Umständen wäre das alles nicht passiert.

In »**Räuberhände**«, dem ersten Roman des vielfach ausgezeichneten Autors **Finn-Ole Heinrich**, wird die Geschichte von Janik und Samuel erzählt, deren intensive Freundschaft durch ein einschneidendes Erlebnis auf eine harte Probe gestellt wird. Alles, was sie bisher verbunden hat, scheint durch wenige Minuten in Frage gestellt zu sein.

Zusammen wollten sie sich in Istanbul auf die Suche nach einem freien und selbstbestimmten Leben begeben. Dabei lässt ihre Herkunft sie auch in der Ferne nie ganz los: Janiks liberale Eltern, die Samuel ohne Aufhebens bei sich aufgenommen haben und so viel richtig machen, dass es beinahe unerträglich ist; Samuels Mutter Irene, die Pennerin, die dennoch voller Stolz auf ihren Sohn blickt. In Istanbul hofft Samuel, mit Janiks Hilfe seinen unbekanntem Vater zu finden. Doch ist eine unbeschwerter Reise nach allem, was geschehen ist, überhaupt noch möglich?

In seiner klaren, sehr eigenen Sprache beschreibt Finn-Ole Heinrich die schwierige Zeit des Erwachsenwerdens als die Geschichte einer großen Suche: nach dem, was Freundschaft ausmacht, nach der eigenen Identität, die manchmal auch ein Lossagen von der Vergangenheit und der elterlichen Herkunft bedeutet, nach Sexualität und Stabilität. Der Erzähler nimmt uns mit auf eine Reise, die manchmal schmerzt, immer berührt und bis zum letzten Satz spannend bleibt.

Jetzt erscheint der Roman erstmals als Hörbuch, gelesen vom Autor.

- ★ **»Räuberhände«: Abitur-Thema 2013 & 2014 an allen Hamburger Schulen**
- ★ **Uraufführung Theaterstück am Thalia Theater Hamburg im August 2013**
- ★ **Auch als btb-Taschenbuch erschienen**
- ★ **Über 30.000 verkaufte Exemplare**

★ **Webseite zum Buch: www.raeuberhaende.de**

Finn-Ole Heinrich
»Räuberhände«
Roman. Gelesen vom Autor

mp3-CD im Digipak | ca. 320 Minuten | 12,90 Euro
ISBN 978-3-938539-27-9 | mairisch Verlag
September 2013



Mehr im Internet: www.mairisch.de

Pressefotos in Druckqualität: www.mairisch.de/pressefotos.htm

Buchtrailer bei YouTube:

<http://youtube.com/watch?v=j0BG4KbJUUs>
<http://youtube.com/watch?v=r4ByxN9O0qA>
<http://youtube.com/watch?v=RDIL3gFfz2M>

...oder einfach Stichwort »Räuberhände« eingeben!

Der Autor:

Finn-Ole Heinrich

*1982, aufgewachsen in Cuxhaven, Filmstudium in Hannover. Jetzt lebt er in Hamburg.

www.finnoleheinrich.de

Bisher erschienen:

- * 2005 »die taschen voll wasser«, Erzählungen
- * 2007 »Räuberhände«, Roman
- * 2009 »Gestern war auch schon ein Tag« (Erzählungen)
- * 2009 »Auf meine Kappe« (Hörbuch)
- * 2010 »Du drehst den Kopf, ich dreh den Kopf« (Hörbuch)
- * 2011 »Frerk, du Zwerg« (Kinderbuch)
- * 2013 »Die erstaunlichen Abenteuer von Maulina Schmitt, Teil 1« (Kinderbuch)
- * 2013 »Räuberhände« (Hörbuch)



(Foto: Denise Henning)

Auszeichnungen (Auswahl)

- | | |
|---|--|
| # DEUTSCHER JUGENDLITERATURPREIS 2012 | # PUBLIKUMSPREIS DES MDR-LITERATURPREISES 2008 |
| # HEINRICH-HEINE-STIPENDIUM LÜNEBURG 2012 | # ERFURTER STADTSCHREIBER 2008 |
| # HAMBURGER LITERATURFÖRDERPREIS 2009 | # 1. PREIS BUNDESFESTIVAL VIDEO 2007 |
| # KRANICHSTEINER LITERATURFÖRDERPREIS 2008 | # LITERATURSTIPENDIUM NIEDERSACHSEN 2007 |
| # FÖRDERPREIS NICOLAS BORN-PREIS NIEDERSACHSEN 2008 | # BUNDESFILMFESTIVAL BRONZE & SILBER 2007 |
| # BREMER NETZRESIDENZ 2008 | # PREISTRÄGER AUF DIVERSEN KURZFILMFESTIVALS |
| | # DEUTSCHER JUGENDVIDEOPREIS 2005 |

Pressestimmen

"Ein beachtliches Romandebüt: Der Schriftsteller Finn-Ole Heinrich erzählt in Räuberhände mit wunderbarer Leichtigkeit die Geschichte jugendlichen Aufruhrs und der Suche nach Identität. (...) vielleicht hat genau das der jungen deutschen Literatur gefehlt." (Sebastian Reier, ZEIT)

"Mitte zwanzig, knallhart und ein Kleinverlagsstar: Mit seinen abgefeimten Dramaturgien muss sich Finn-Ole Heinrich vor keinem verstecken." (Frank Schäfer, taz)

"Ein grandioser Coming-of-age-Roman hoch zwei... Für die Literaturszene ist Heinrich derzeit die wohl größte Nachwuchshoffnung." (Carsten Schrader, Kulturnews)

"Unsere Helden setzen Zeichen. Weil sie uns glücklich machen, weil sie tolle Dinge tun oder weil sie grossartig schreiben. So wie Finn-Ole Heinrich, 25, der in Hannover studiert und der Menschheit soeben seinen ersten Roman Räuberhände geschenkt hat." (BlondMagazin)

"Klar, stilsicher, unpräntiös." (Jan Drees, Bücher)

"Sein Erzählstil offenbart eine Reife, die ihresgleichen sucht. [...] Heinrich fängt die Atmosphäre brillant ein, er schreibt nicht präntiös, sondern suggestiv und die eindrucksvollen Bilder scheinen ihm nur so zuzufliegen. Da liebt einer die Sprache und das Beste: Er wird von ihr zurückgeliebt." (Hellmuth Opitz, Bielefelder)

Pressefotos in Druckqualität: www.mairisch.de/pressefotos.htm